

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 58.

Dresden, am 7. März

1900.

#### Achtundfünfzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 7. März 1900, vormittags 10 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 605—608. — Entschuldigungen. —  
Schlußberathung über den schriftlichen Bericht der Be-  
schwerde- und Petitionsdeputation über die Petition des  
Verbands konditionirender approbirter Apotheker sächsischer  
Staatsangehörigkeit um Regelung des Apothekenkonzessions-  
wesens und Vermehrung der Apothekenanlagen, nebst  
Anschlußpetitionen, sowie über die Petitionen des Bezirks-  
vereins Triebischtal in Meissen, des Gemeinderaths zu  
Copitz und Genossen, des Gemeinderaths zu Paunsdorf  
und des Gemeinderaths zu Großzschocher-Windorf wegen  
Errichtung von Apotheken. — Schlußberathung über den  
mündlichen Bericht der Beschwerde- und Petitionsdeputation  
über die Petition beziehentlich Beschwerde des Gemeinde-  
vorstands Biesch in Strohshütz, Jagdverpachtung betr. —  
Festsetzung der Zeit und Tagesordnung für die nächste  
Sitzung.

#### Präsident:

Geh. Hofrath Dr. Mehnert.

#### Am Ministertische:

Der Herr Staatsminister von Meisch, sowie die  
Herren Regierungskommissare Geh. Räte Dr. Bodel,  
Merz, Geh. Regierungsräte Dr. Forker-Schubauer,  
Dr. Kumpelt und Geh. Medizinalrath Prof. Dr. Renk.

Anwesend 72 Kammermitglieder.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Ich bitte um den Vortrag der Registrande.

(Nr. 605.) Schreiben des Verlagsbuchhändlers Meyer  
in Dresden bei Uebersendung von Druckexemplaren eines  
II. R. (1. Abonnement).

Kundschreibens, betreffend die Herausgabe eines Pracht-  
werks zur Jahrhundertwende.

**Präsident:** Die Drucksachen sind zur Vertheilung  
zu bringen.

(Nr. 606.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über  
das Königl. Dekret Nr. 26, den Entwurf eines Gesetzes,  
die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen  
betreffend.

**Präsident:** An die Gesetzgebungsdeputation ab-  
zugeben.

(Nr. 607.) Bericht der Finanzdeputation A über  
Tit. 20 des außerordentlichen Staatshaushaltsetats für  
1900/01, Seminarbauten betr.

**Präsident:** Zur Schlußberathung auf eine Tages-  
ordnung.

(Nr. 608.) Druckexemplare einer Eingabe nebst je  
vier Blatt Skizzen des Brandversicherungsinpektors Archi-  
itekten Holder in Löbau, die Lösung der Terrassen- und  
Ständehausfrage betr.

**Präsident:** Da die Ständehausbauangelegenheit für  
dieses Haus und auch für die jenseitige Kammer bereits  
zum Abschlusse gekommen ist, so kann auf diese Eingabe  
des Architekten Holder etwas weiteres nicht verfügt  
werden, als daß wir sie der Ständehausbaudeputation  
überweisen. Ist die Kammer damit einverstanden? —  
Einstimmig.

Für die heutige Sitzung haben sich entschuldigt  
der Herr Abg. Hähnel wegen dringender Geschäfte und  
der Herr Abg. Schubart wegen Unwohlseins.

Wir treten in die Tagesordnung ein: „Schluß-  
berathung über den schriftlichen Bericht der Be-  
schwerde- und Petitionsdeputation über die Pe-  
tition des Verbands konditionirender approbirter  
Apotheker sächsischer Staatsangehörigkeit um  
Regelung des Apothekenkonzessionswesens und  
Vermehrung der Apothekenanlagen, nebst An-